



 MDR SACHSEN   

Ticker

▼ Regionen

Wetter

Verkehr


▼ Sendungen

Kontakt

Suche in MDR SACHSEN

MDR.DE > Sachsen > Region Bautzen

17.01.2020 | 16:52 Uhr

 Vorlesen

Kohleausstieg und dann? Diese Projekte sind für die Lausitz geplant

Die Lausitz bekommt etwa 17 Milliarden Euro als sogenannte Strukturstärkungsmittel vom Bund, um die Wirtschaft für die Zeit nach dem Kohleausstieg umzubauen. Darauf haben sich Bund und Länder beim Spitzentreffen geeinigt. Konkret werden diese Großprojekte geplant:





Bildrechte: Grafik: A. Potthoff

- Nach **Weißwasser** soll ein neues Helmholtz-Forschungszentrum kommen. Der Bund stellt sich das als Scharnier vor zwischen den Hochschulen Zittau-Görlitz und Cottbus-Senftenberg. Was in dem Zentrum erforscht werden soll, ist derzeit unbekannt. "Konzept und inhaltliche Ausrichtung werden durch einen Wettbewerb festgelegt", teilte das Bundeswirtschaftsministerium dazu mit.
- Die ICE-Verbindung von Berlin über Cottbus nach **Görlitz** soll kommen, bestätigte Sachsens Ministerpräsident Michael Kretschmer MDR SACHSEN. Die Verbindung soll auf einer neuen Gleistrasse entstehen, damit Züge mit Tempo 200 fahren können.

- Cottbus bekommt für eine Milliarde Euro ein Uniklinikum. Auch den weiteren Klinikbetrieb will der Bund bezahlen, hieß es beim Spitzentreffen am Donnerstag. Und: Das Städtische Klinikum in **Görlitz** soll mittelfristig mit der Uniklinik in Cottbus kooperieren, damit auch Forschungsmittel nach Görlitz fließen. Was das strukturell für die Trägerschaft des Görlitzer Krankenhauses bedeutet, wurde nicht erläutert.
- Laut Bundesregierung ist eine Stationierung von Bundeswehreinheiten in vom Kohleausstieg betroffenen Gebieten geplant, zum Beispiel in der sächsischen Lausitz.

„Eigentliches Ziel muss es aber sein, dass neue Arbeitsplätze entstehen.“

Michael Kretschmer | Ministerpräsident Sachsen nach dem Kohlegipfel

Sachsen und Brandenburg einigten sich darauf, die sächsische und die brandenburgische Lausitz als Einheit zu sehen. Sie wollen gemeinsam Institutionen bauen und gemeinsam das Fördergeld vom Bund verteilen. Die Ergebnisse des Kohlegipfels wurden von vielen Landräten der Region "mit einem deutlichen Aufatmen vernommen", berichtet MDR-Reporter Rico Herkner aus Cottbus. Die Lausitz solle zudem eine Art "Real-Labor" werden, um zu zeigen, wie durch beschleunigte Planung beispielsweise Verkehrswege schneller gebaut werden können. Dafür müssten aber Gesetze geändert werden. Vorgespräche fanden am Freitag in Berlin zwischen den Landesvertretern und Bundestagsmitgliedern statt.

Welches Geld fließt in die Kohlereviere und wofür?

- Der Bund will bis 2038 insgesamt 40 Milliarden Euro für vier vom Kohleausstieg betroffene Kohlereviere bezahlen.

- Medienberichten zufolge hat Bundesfinanzminister Scholz den Betreibern westdeutscher Kraftwerke 2,6 Milliarden Euro und Betreibern im Osten 1,75 Milliarden zugesagt als Entschädigung für das Abschalten der Werke.
- Die Beschäftigten in Braunkohle-Kraftwerken und -Tagebauen sollen bis 2043 ein Anpassungsgeld bekommen, damit sie die Zeit bei Wegfall ihres Jobs bis zum frühzeitigen Renteneintritt überbrücken können.
- Auch die Bundesländer, in denen die vier großen Kohlereviere Deutschlands liegen, planen millionenschwere Sofortprogramme. Dafür haben sie Soforthilfen vom Bund zugesagt bekommen. So will Sachsen 75 Millionen Euro in die Hand nehmen für 24 Maßnahmen, etwa den Ausbau von Straßen, Schienen und die Verbesserung der Gesundheitsversorgung.
- Bund und Länder sehen auch die EU in der Pflicht und verlangen Hilfen für den Strukturwandel. Die EU-Kommission hat in dieser Woche einen Entwurf vorgestellt, in dem 30 bis 50 Milliarden Euro Hilfen für Kohlereviere in der EU vorgesehen sind. Das Geld soll aber ausdrücklich nicht für den Wandel zurück zur Atomenergie bestimmt sein. Über den Plan stimmen die EU-Parlamentarier im Herbst 2020 ab.

Hier sehen Sie in der Übersicht, was Sachsen als Sofortprogramm plant - unabhängig von den sogenannten Strukturstärkungsmitteln des Bundes:

75 Millionen Euro

**Sofortprogramm für
Sachsens Kohleregionen
vorgestellt**

Bis 2038 will Deutschland aus der Braunkohle aussteigen. Um den Strukturwandel zu bewältigen, erhalten Regionen wie die Lausitz und das Mitteldeutsche Revier finanzielle Unterstützung. Erste Projekte wurden nun bekannt.

[mehr >](#)



Bildrechte: MITTELDEUTSCHER RUNDFUNK

16.01.2020 | 18:00 Uhr | Update

16.01.2020 | 18:00 Uhr | Update

Fahrplan für den Kohelausstieg - die Reaktionen aus Sachsen

+ Video

Bund und Länder haben sich auf einen Fahrplan zum Kohleausstieg geeinigt.

Danach gehen die ersten beiden Blöcke des sächsischen Kohlekraftwerks Boxberg Ende 2029 vom Netz.

[mehr >](#)

Dieses Thema im Programm im MDR Fernsehen

MDR SACHSEN - Das Sachsenradio | 16.01.2020 | 18:30 Uhr in den Regionalnachrichten aus dem Studio Bautzen

Quelle: MDR/kk/dpa/rbb/Europäische Kommission

Zuletzt aktualisiert: 17. Januar 2020, 16:52 Uhr

4 Kommentare

Bernd1951 vor 3 Tagen

Es werden schon wieder Gelder für die allgemeine Daseinsfürsorge in den betroffenen Gebieten mit in den Topf gerechnet der für den Kohleausstieg hoffentlich bereit gestellt wird.

Erst wenn es einen gültigen Vertrag über die Bereitstellung der Mittel gibt, der auch nachfolgende Regierungen daran bindet, sehe ich etwas Hoffnung. Am wichtigsten sind m. E. vor allem in der Region gut bezahlte Arbeitsplätze für die jetzigen und zukünftigen Arbeitskräfte. Und das möglichst in der nächsten Zeit, sonst geht die Abwanderung weiter. Aus den Erfahrungen der letzten 30 Jahre heißt es sonst wieder sinngemäß: "Die Worte hör ich wohl, allein mir fehlt der Glaube."

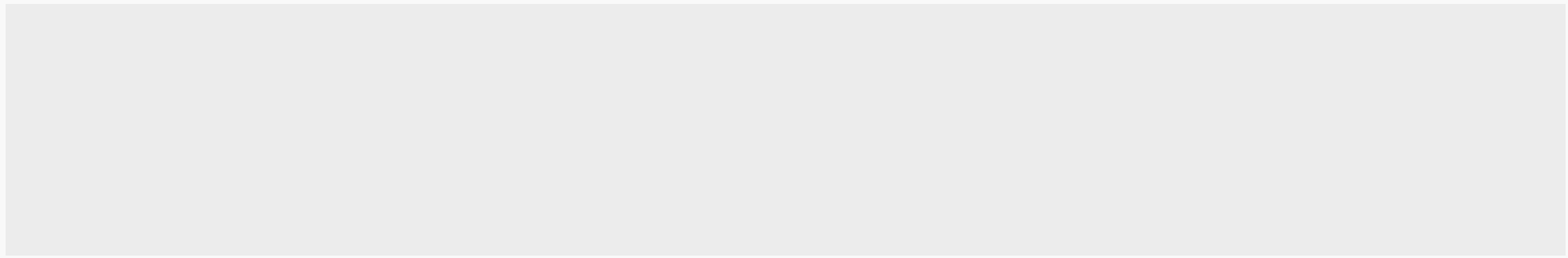
byteline vor 3 Tagen

Die vorgenommenen Projekte sind wichtig. Aber was wird mit den Tausenden Arbeitern? Ich habe noch von keinem Projekt gehört, welches Arbeitsplätze für den "normalen" Arbeitnehmer schafft. Und es geht wieder einmal um die Existenz Tausender! Die Chefetagen werden bestimmt wieder von "Wessis" besetzt.

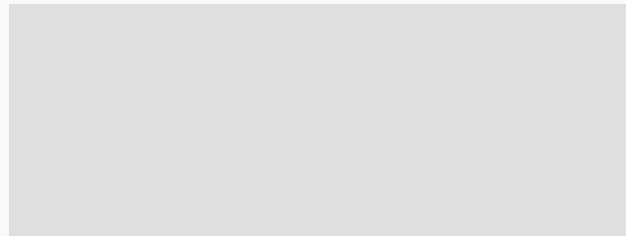
Frank Maenner vor 4 Tagen

Wie lange wird dann alles mit Geld zugleistet? Keinerlei Nachhaltigkeit: Geld alle- alles tot! Keiner aus der Buntpartei sollte sich noch über die DDR und deren Planwirtschaft mit fehlender Ökonomie aufregen!

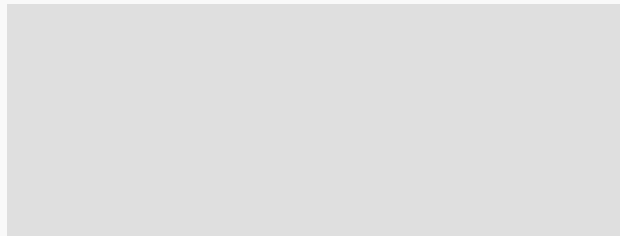
KOMMENTARE ÖFFNEN 



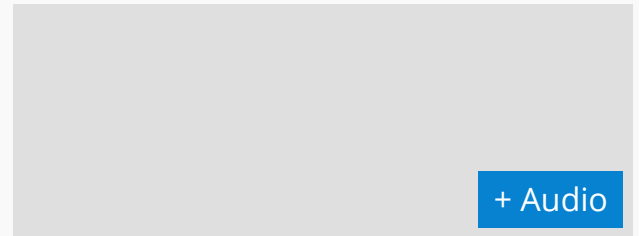
MEHR AUS DER REGION BAUTZEN >



Sonderstadtrat zum
Fahrplanärger in Kamenz >

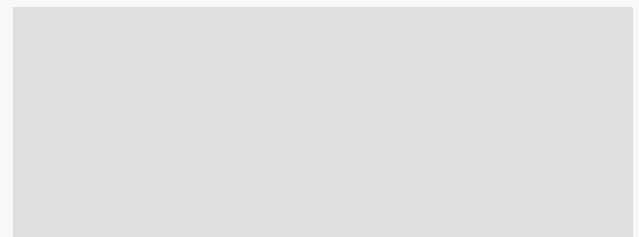
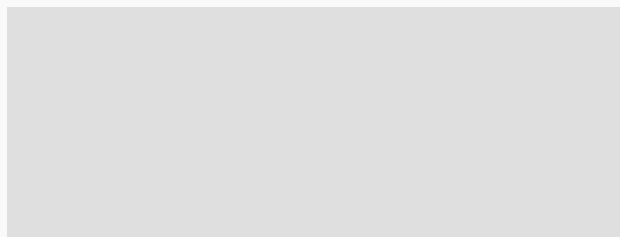
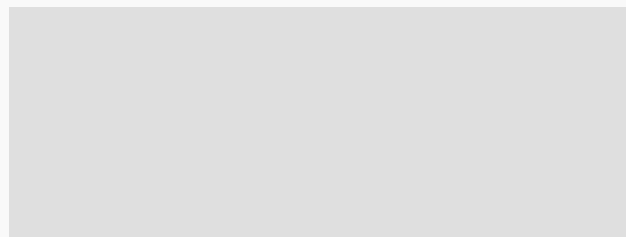


Waggonbau Niesky will 100
neue Stellen schaffen >



+ Audio

Erste muslimische
Bestattung auf dem
Friedhof in Görlitz >



Autofahrer bei Kittlitz mit vier Vergehen aus dem Verkehr gezogen >

Erneut brennt Auto in Bischofswerda - Polizei vermutet Brandstiftung >

Tunnel Königshainer Berge am Dienstag voll gesperrt >

MEHR AUS SACHSEN >

Sachsens Wohnungsgenossenschaft... investieren Rekordsumme >

Polizei räumt besetzte Häuser in Dresden >

+ Video

Telefonüberwachung in Sachsen - 2018 wurde weniger gelauscht >

Polizei Chemnitz findet bei Razzia Drogen und Tausende Euro >

+ Video

Flughafen Leipzig/Halle informiert Schkeuditzer über Erweiterungspläne >

Grüner Zschocke will Oberbürgermeister von Chemnitz werden >

WEITERE INHALTE LADEN ▾

MDR aktuell 21:45 Uhr

+++ Lob und Tadel: Kohleausstieg geregelt +++ Leben und Tod: Organspende reformiert +++ Feuer und Wasser: Regen in Australien +++ Laufen und Schießen: Biathlet Doll in Ruhpolding auf Podest +++



20 min

MDR AKTUELL 21:45 UHR

Do, 16.01., 21:45 Uhr

20:09 min

Bund und Länder einigen sich über Kohleausstieg

Kompromiss findet Zufriedenheit



3 min

MDR AKTUELL

Do, 16.01., 20:08 Uhr

03:18 min

Multimedia-Dossier Kohle

Was die Braunkohle mit uns macht

Seit Jahrzehnten beeinflusst die Braunkohle das Leben in Mitteldeutschland. Nun tobt der Kampf um die Zukunft der Kohle und der Region. Was wird aus den Arbeitsplätzen, was aus den Landschaften? Woher kommt die Energie?

[mehr >](#)

MDR.de

- [Startseite](#) >
- [Fernsehen](#) >
- [Radioprogramme](#) >
- [Mediathek](#) >
- [ARD Audiothek](#) >
- [Hier stellen wir richtig](#) >
- [Seitenübersicht](#) >
- [Themenübersicht](#) >

Unternehmen

- [Aktuell](#) >
- [Organisation](#) >
- [Zahlen und Fakten](#) >
- [Kommunikation](#) >
- [Karriere](#) >
- [Ausschreibungen](#) >

Service

- [Empfang Fernsehen](#) >
- [Empfang Radioprogramme](#) >
- [Mitschnitt-Service](#) >
- [Aktuelle Schlagzeilen](#) >
- [Barrierefreiheit](#) >
- [Nachrichten in Leichter Sprache](#) >
- [Sprachassistenten](#) >